

# Kein Wahlkampf: Abheben mit der CDU und der SPD

Beide Parteien haben die Ferienspaßaktion unterstützt – Erster Preis des Luftballonwettbewerbs auf Flugplatz Karlshöfen eingelöst

**GNARRENBURG.** Die Gewinnerin des Hauptpreises eines gemeinsamen Luftballonwettbewerbs der SPD und CDU Gnarrenburg aus Anlass des Weltkindertages im vergangenen Herbst hat sich zum Ende der Ferien noch über eine nette Überraschung freuen können. Der von Alessia Blanken aus Gnarrenburg auf den Weg gebrachte Luftballon war 184 Kilometer weit bis nach Woltersdorf geflogen und hatte ihr damit den Hauptpreis, einen Rundflug vom Flugplatz Karlshöfen aus, beschert.

Die Freude war groß, als Alessia von ihrem Gewinn erfuhr. Erst aber musste das richtige Flugwetter abgewartet werden. Unbedingt dabei sein sollten auch

Mutter Andrea Blanken und Alessias Freund Robin bei ihrem ersten Flug. In Karlshöfen wurden die „Flieger“ von Hans Murken, SPD-Vorsitzender, und Roland Caillé, CDU-Ratsherr und gleichzeitig Pilot der Maschine, erwartet.

Bei optimalen Wetterbedingungen konnte nicht nur Gnarrenburg und Umgebung von oben erkundet werden, sogar die Hafenanlagen von Bremerhaven waren zu erkennen. „Mit vielen neuen Eindrücken und wieder sicher auf dem Boden gelandet, gibt es für Alessia am nächsten Tag im Kindergarten einiges zu erzählen“, heißt es in einer Mitteilung der beiden Organisatoren der Ferienspaßaktion. (bz/ts)



Garantiert nicht parteiverdrossen: Andrea Blanken (links) freut sich mit ihrer Tochter Alessia und deren Freund Robin von Scheidt über den **Rundflug**, der von den großen Gnarrenburger Parteien ermöglicht wurde. Unser Foto zeigt Hans Murken (SPD, rechts) und Roland Caillé (CDU), der auch als Pilot fungierte.

Foto: bz

Bremervörder Zeitung vom 19.08.2011